



Schulpsychologinnen
Aurelia Königsbauer & Julia Moser
schul.psychologie1@akr.muenchen.musin.de

Antrag auf Nachteilsausgleich/ Notenschutz

aufgrund einer Lese-Rechtschreib-Störung Rechtschreibstörung Lesestörung

für die Schülerin/den Schüler _____ Klasse: _____

Hiermit stellen wir als Erziehungsberechtigte den Antrag auf

- Nachteilsausgleich** = Zeitzuschlag
Der Nachteilsausgleich wird nicht in die Zeugnisbemerkung aufgenommen.
- und Notenschutz** = Rechtschreibung wird nicht bewertet
Der Notenschutz wird in die Zeugnisbemerkung aufgenommen.

Zur Gewährung eines Nachteilsausgleichs/Notenschutzes, benötigt die Schule (bitte an die Schulpsychologinnen Fr. Moser oder Fr. Königsbauer) folgende Informationen:

Mein Kind wurde bereits getestet:

Mein Kind soll auf LRS getestet werden:

Das daraus hervorgegangene Gutachten bitte **zeitnah (zur Einschreibung oder in der ersten Schulwoche)** im Sekretariat für die Schulpsychologinnen abgeben. Sollte die Testung ein Jahr oder länger zurückliegen, muss erneut getestet werden:

- Wir legen bis zum _____ ein aktuelles fachärztliches Zeugnis (Kinder- und Jugendpsychiater) vor.
- Wir bitten die Schulpsychologinnen um eine erneute Testung und stimmen dieser zu. Vorgelegte Bescheide aus der Grundschule gelten bis zur Testung vorübergehend.

Sie haben hierfür zwei Optionen:

- Wir lassen unser Kind bei einem Facharzt testen (Kinder- und Jugendpsychiater) und legen die Ergebnisse zeitnah vor.
- Wir bitten die Schulpsychologinnen um eine Testung und stimmen dieser zu. Bitte sprechen Sie vorher mit der Deutsch- bzw. Englischlehrkraft.

Durch schriftlichen Antrag können Sie auf den Nachteilsausgleich/Notenschutz verzichten:

- Ein Verzicht auf Nachteilsausgleich ist jederzeit möglich.
- Ein Verzicht auf Notenschutz ist nur innerhalb der ersten Woche des Schuljahres möglich. (vgl. § 36 Abs. 4 BaySchO).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass dieses Verfahren, je nach Umfang (z.B. Durchführung psychologischer Testverfahren), einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

Falls weitere Fragen zu klären sind, werden sich Frau Königsbauer oder Frau Moser direkt an Sie wenden.

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten*

* Falls nur ein Erziehungsberechtigter unterschreibt, setzt die Schule das Einvernehmen des weiteren Erziehungsberechtigten voraus.

Name des Kindes:	Geburtsdatum:	
Name der/des Erziehungsberechtigten:		
Straße:	PLZ Ort:	
Telefonnummer(n):	E-Mail:	
Schule:	Klasse:	Schuljahr:
Klassenleiter:	Wahlpflichtfächergruppe:	